

Handlungskonzept „Demografie“

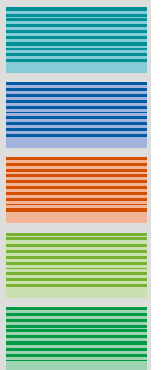
21 Projektvorschläge erarbeitet zwischen

November 2011 – Februar 2013

**von den Ausschüssen des Rates der Gemeinde und
einer verwaltungs-internen Arbeitsgruppe**

Umsetzung: 2013 – 2020 ff

Entwurfsstand: 25.02.2013 + Änderungen FSA 22.5.2013



Ältere Menschen

Projekt 1: Mehrgenerationenhaus

Ergänzende Beschreibung:

Mehrgenerationenhäuser sind zentrale Begegnungsorte, Anlaufstellen, an denen das Miteinander der Generationen aktiv gelebt wird.

Das Projekt Mehrgenerationshaus steht in enger Beziehung zu Projekt Nr. 2.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

3 – 4

Kosten:

Mietkosten/Baukosten für ein Objekt

Anschubfinanzierung für die Einrichtung

Lfd. Unterhaltung

Beteiligungen:

Gremien: HA und FSA

Verwaltung: FB 2 und 4

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 3



Ältere Menschen

Projekt 2: Stärkung von gewachsenen Wohngebieten (vgl. Projekt 3)

Ergänzende Beschreibung:

Die Baugebiete der 60er bis 80er Jahre werden heute überwiegend von Senioren bewohnt. Für ein solches Baugebiet werden Um- und Ausbaukonzepte nach gestalterischen, funktionalen und energetischen Gesichtspunkten entworfen; evtl. durch eine Immobiliengesellschaft oder/und durch geeignete Architekten. Parallel wird ein sozialpolitischer Maßnahmenplan für das Wohnquartier entworfen. Ziel ist, den Senioren geeignete kleinere Wohnungen in dem Baugebiet anzubieten und zeitgleich den freiwerdenden Wohnraum Familien mit Kindern zur Verfügung zu stellen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

1

Kosten:

Bei Planung durch Dritte geringe gemeindliche Mittel erforderlich (Planungskosten im Bau- und ggfs. Sozialbereich)

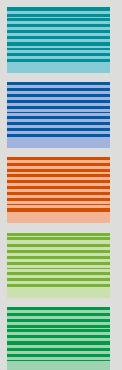
Beteiligungen:

Gremien: HA, BPA und FSA

Verwaltung: FB 4 und 2

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 2



Ältere Menschen

Projekt 3: Quartierbezogenes Wohnen (vergl. Projekt 2)

Ergänzende Beschreibung:

In älteren Baugebieten leben überwiegend Senioren, die aber immer noch mobil sind. Wenn es gelingt, diesen Senioren anderen Wohnraum in geeigneter zentraler Lage, möglicherweise in Kombination mit einer Sozialeinrichtung, zu vermitteln, kann der dadurch freiwerdende Wohnraum Familien mit Kindern zur Verfügung gestellt werden. Damit kommt die Gemeinde Wadersloh auch dem landespolitischen Ziel auf innere Verdichtung der Wohnanlagen entgegen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum): 1

Kosten:

Bei Planung durch Dritte geringe gemeindliche Mittel erforderlich (Planungskosten im Bau- und ggfs. Sozialbereich)

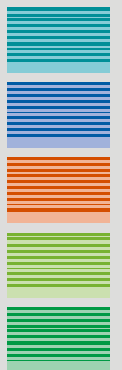
Beteiligungen:

Gremien: HA, BPA, FSA

Verwaltung: FB 4 und FB 2

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 2



Junge Familien und Kinder

Projekt 4: Neugeborenenempfang/Babyprämie

Ergänzende Beschreibung:

Einen Neugeborenenempfang gibt es bisher nicht. Zurzeit erhalten die Eltern für ihr neugeborenes Kind ein „Wadersloh-Lätzchen“ und ab dem 4. Kind einen Gutschein in Höhe von 100 €.

Denkbar wäre, einen Neugeborenenempfang für alle Neugeborenen anzubieten bzw. den Eltern aller Neugeborenen eine Art „Babyprämie“ zukommen zu lassen.

Im Falle von 100 Neugeborenen/Jahr müssten bei 100 € Babyprämie 10.000 € p.a. zur Verfügung gestellt werden.

Die Maßnahme ist zwar aus Sicht der Gemeinde Wadersloh nicht zielführend, könnte aber einmal jährlich im Rahmen eines Neugeborenenempfangs für alle Neugeborenen eingerichtet werden.

Anstelle einer „Babyprämie“ könnte auch ein kleines Präsent vergeben werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

4

Kosten:

Mind. 100 €/Kind, bei 100 Neugeborenen = 10.000 €

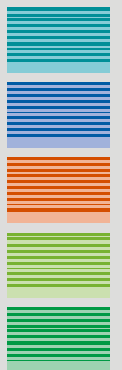
Beteiligungen:

Gremien: HA, FSA

Verwaltung: FB 2

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 3



Junge Familien und Kinder

Projekt 5: Familienpass bekannter machen

Ergänzende Beschreibung:

Den Familienpass gibt es bereits seit vielen Jahren in der Gemeinde Wadersloh. Seit einiger Zeit wird dieser in pauschalierter Form abgewickelt. Eltern und Alleinerziehende bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze erhalten 75 €/Kind p.a. In den letzten Jahren ist feststellbar, dass der zur Verfügung stehende Ansatz nicht mehr ausgeschöpft wird.

Es könnte in Betracht kommen, den Familienpass besonders zu bewerben. Über die infrage kommenden Wege müsste noch entschieden werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

3

Kosten:

1.000 € für Flyer

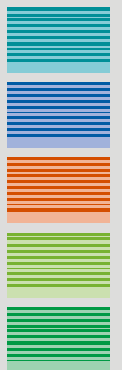
Beteiligungen:

Gremien: HA und FSA

Verwaltung: FB 2

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Junge Familien und Kinder

Projekt 6: Begrüßungsgeld bei Zuzug

Ergänzende Beschreibung:

Damit Familien in die Gemeinde Wadersloh ziehen, kann ein sogenanntes Begrüßungsgeld, wie im Beispiel „Babyprämie“, gezahlt werden. Dieses Begrüßungsgeld könnte in Form eines Sparbuchs der heimischen Geldinstitute ausgegeben werden.

Im Falle von 20 Familien/Jahr müssten bei 100 € Begrüßungsgeld 2.000 € p.a. zur Verfügung gestellt werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

3

Kosten:

mind. 100 €/Familie, bei 20 Familien = 2.000 €

Beteiligungen:

Gremien: HA und FSA

Verwaltung: FB 2

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 3



Junge Familien und Kinder

Projekt 7: Kinder- und Jugendkulturtage

Ergänzende Beschreibung:

Kinder- und Jugendkulturtage können ein fester Bestandteil der Kulturarbeit in Wadersloh werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):
2 (um junge Familien und Kinder bzw. Jugendliche zu halten)

Kosten:

5.000 - 10.000 €

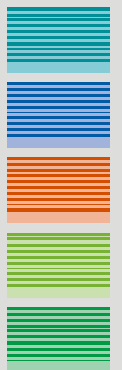
Beteiligungen:

Gremien: HA und FSA

Verwaltung: FB 1, FB 2, Wadersloh Marketing und ggfs. weitere Institutionen (Villa Mauritz, ...)

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 2



Junge Familien und Kinder

Projekt 8: Einbindung von Jugendlichen, jungen Erwachsenen in politische Entscheidungen und gemeindliche Planungsprozesse

Ergänzende Beschreibung:

Durch Schaffung von Grundlagen für eine qualifizierte Beteiligung kann den jungen Menschen der Einstieg in die Politik erleichtert werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten:

2.500 €

Beteiligungen:

Gremien: HA, FSA und SKA

Verwaltung: FB 2 und FB 1

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 2



Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt

Projekt 9: Infotage zur Sanierung von Altbauten

Ergänzende Beschreibung:

Auch in Wadersloh sind in den vergangenen Jahren regelmäßig Altbauten saniert worden. Um weitere Interessierte zu gewinnen bzw. geeignet zu informieren, könnten Infotage zur Sanierung von Altbauten organisiert werden (vgl. Denkmaltage). Der Gemeinde käme dabei die Aufgabe zu, mit den Eigentümern bzw. Nutzern durchgeführter Altbausanierungen solch einen Tag vorzubereiten. Es könnte auch interessant sein, zu einem solchen Tag ebenfalls Architekten, Bauingenieure, Makler, Finanzierer, Steuerberater etc. einzuladen und damit Interessierte und Experten zusammen zu bringen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten: 3.000 € - 5.000 €

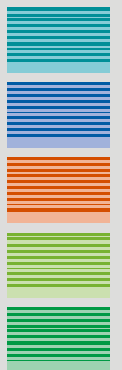
Beteiligungen:

Gremien: HA und BPA

Verwaltung: Stab und FB 4

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 2



Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt

Projekt 10: Grundstücksversteigerung/-auktion

Ergänzende Beschreibung:

Aus Werbegründen könnte die Idee aufgegriffen werden, ein oder mehrere lange schon nicht vermarktete Wohnbaugrundstücke der Gemeinde zu verlosen oder im Rahmen einer Auktion abzugeben.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten:

Direkte Kosten für die Umsetzung = 3.000 €

Indirekte Kosten durch die Abgabe des Grundstücks = 25.000 € (bilanziell)

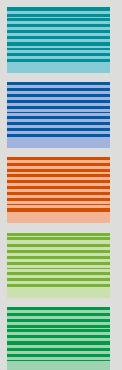
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: Stab und FB 4

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt

Projekt 11: Gebäude- und Mietbörse

Ergänzende Beschreibung:

Derzeit gibt es verschiedene Plattformen für die Vermarktung von Gebäuden und Mietobjekten: verschiedene Internetseiten, Printmedien.

Zielführender für den Wadersloher Markt wäre vermutlich eine zentrale Börse für alle Gebäude und Mietobjekte, die zur Vermarktung anstehen. Man könnte Erfahrungen aus dem Projekt „job-wadersloh.de“ mit einbeziehen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten:

3.000 € - 5.000 €

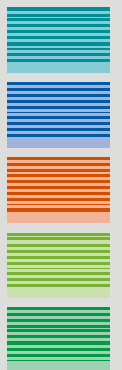
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: FB 4

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt

Projekt 12: Konzepte für Vermarktung leerer Wohn-Immobilien im Bestand

Ergänzende Beschreibung:

In allen drei Ortsteilen stehen Immobilien teilweise jahrelang leer. Diese Situation wird sich in den nächsten Jahren noch verschärfen. Für diesen aktuell verschwenkten Raum könnten Anreize für die Eigentümer geschaffen werden; vgl. Zuschusssysteme in anderen Kommunen.

Vor allem für junge Familien mit Kindern, die sich mit schmaleren Budgets auf Immobiliensuche befinden, können gute Vermittlungsanreize- und strategien für leerstehende Immobilien ein echter Anreiz sein, von außen neu in die Gemeinde zu kommen; vgl. Projekt „Jung kauft alt“, Hiddenhausen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum): 1-2

Kosten:

rd. 30.000 €

Beteiligungen:

Gremien: HA und BPA

Verwaltung: FB 4

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt

Projekt 13: Unterstützung von Gewerbebetrieben für auswärtige Fachkräfte

Ergänzende Beschreibung:

Der Fachkräftemangel wird in Wadersloh von vielen Gewerbebetrieben beklagt. Durch die demografische Entwicklung wird sich dieser Effekt noch verstärken.

Anwerbungen von Fachkräften auch aus dem weiteren Umfeld durch Wadersloher Gewerbebetriebe sollten durch geeignete Maßnahmen flankiert werden. Beispielsweise wäre denkbar, die Gewerbebetriebe bei ihren Werbemaßnahmen und schließlich auch umzugswillige Familien der Fachkräfte bei der Wohnungssuche aktiv zu unterstützen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum): 1

Kosten:

ca. 30.000 €

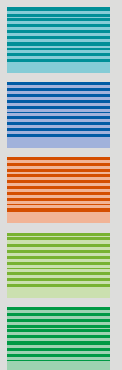
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: Stab

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Tourismus

Projekt 14: Stellplätze für Wohnmobile

Ergänzende Beschreibung:

Entsprechend der Lösung im Ortsteil Liesborn könnten auch in Wadersloh und Diestedde solche Plätze angeboten werden. Dies steigert die Attraktivität, verbessert die touristische Infrastruktur für Mobilisten und erhöht ihre Verweildauer am Ort.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten:

5.000 €

Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: FB 1 und Wadersloh Marketing GmbH

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 2



Tourismus

Projekt 15: Fahrrad/E-Bikes

Ergänzende Beschreibung:

E-Bikes liegen voll im Trend und ergänzen ideal das touristische Angebot vor allem vor dem Hintergrund des neuen E-Carports am Rathaus. Seitens der RWE werden der Gemeinde Wadersloh zwei E-Bikes kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten:

3.000 € als Zuschuss oder Anschubfinanzierung (gemeinsames Projekt mit einem Gewerbebetrieb oder VUEW/UEW)

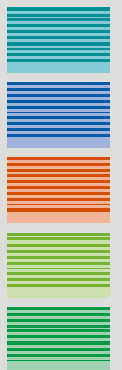
Beteiligungen:

Gremien: HA und evtl. UA

Verwaltung: FB 1 und FB 4 und Wadersloh Marketing

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Tourismus

Projekt 16: Netzwerknutzung/Webcam

Ergänzende Beschreibung:

In jedem Ortsteil könnten an besonderen Stellen Webcams installiert und deren Bilder ins Internet gestellt werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

3

Kosten:

3.000 € einmalig und zzgl. 1.000 € p.a. für laufende Kosten

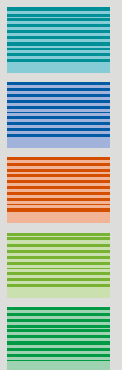
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: FB 1 und Wadersloh Marketing

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 3



Marketing

Projekt 17: Internetwerbung im Tourismus

Ergänzende Beschreibung:

Die Darstellung der touristischen Inhalte der Gemeinde Wadersloh auf den Seiten der Gemeinde und der Wadersloh Marketing ist sehr stark verbesserungsfähig. Der Tourismusbereich sollte daher auf den Internetseiten der Gemeinde Wadersloh und der Wadersloh Marketing idealer dargestellt werden. Außerdem ist eine externe Werbung für den Wadersloher Tourismus auf sonstigen Seiten im Internet ausgesprochen sinnvoll.

Zu diesem Zweck sollte ein Büro für Webgestaltung einen entsprechenden Auftrag erhalten.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

1

Kosten:

5.000 € - 10.000 €

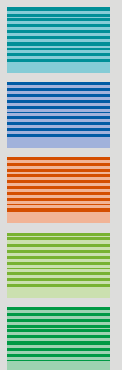
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: FB 1 und Wadersloh Marketing

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Marketing

Projekt 18: Multiplikatorenveranstaltungen in Baugebieten

Ergänzende Beschreibung:

Eine solche Veranstaltung hat im Baugebiet Diestedde West bereits stattgefunden. Die dortigen Erfahrungen sollten in die Planung gleicher Einzelveranstaltungen in den Ortsteilen Wadersloh und Liesborn einbezogen werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

2

Kosten:

2.000 € für 2 Veranstaltungen

Beteiligungen:

Gremien: HA und BPA

Verwaltung: Stab und FB 4

Priorität (1 = 2013(2014); 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Marketing

Projekt 19: Aufbau einer Vermarktungsstrategie für die neuen Baugebiete Lechtenweg und Kirchhusen

Ergänzende Beschreibung:

Für die Vermarktung der gemeindeeigenen Grundstücke gibt es bisher keine ausgearbeitete Strategie. Um den Verkauf der Grundstücke in den neuen Baugebieten sowohl lokal als auch regional bekannt zu machen, ist eine professionelle und mit einer Strategie unterlegte Bewerbung dieser Grundstücke für die Gemeinde Wadersloh von großer Bedeutung.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):

1

Kosten:

5.000 € - 10.000 €

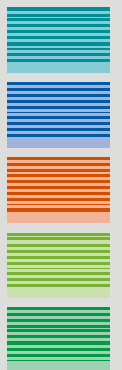
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: Stab und FB 4

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Marketing

Projekt 20: Taxi-/Bus-/LKW-Werbung

Ergänzende Beschreibung:

Erste sehr positive Erfahrungen konnten mit einer Werbung auf einem LKW der Fa. Stratkötter gesammelt werden.

Die derzeit durch die Fa. Kontormedia entwickelten Werbebotschaften könnten für eine über Wadersloh hinaus gehende Taxiwerbung zum Einsatz kommen.

Denkbar wäre eine Zusammenarbeit mit einem Wadersloher Unternehmen. Die Werbung sollte auf der Fahrer- sowie auf der Beifahrertür erscheinen.

Auch auf Bussen der Wadersloher Reisebusunternehmen könnte eine solche Werbung zielgerichtet erfolgen. Hier könnte eine Werbung auf dem Heck bzw. der Heckscheibe des Reisebusses erfolgen.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum): 1

Kosten:

10.000 € - 15.000 €

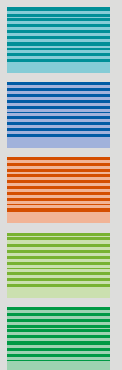
Beteiligungen:

Gremien: HA

Verwaltung: Stab

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: 1



Marketing

Projekt 21: Wanderungsanalyse von Neubürgern und weggezogene Menschen

Ergänzende Beschreibung:

Seit 2011 wird seitens der Verwaltung eine Wanderungsanalyse erstellt. Diese sollte auch weiterhin fortgeführt und ausgewertet werden.

Wirkfähigkeit bezogen auf das Ziel (1= sehr gut, 2 = gut, 3 = bedingt, 4 = kaum):
keine Auswirkung

Kosten:

allgemeine Verwaltungskosten

Beteiligungen:

Gremien: ./.

Verwaltung: ./.

Priorität (1 = 2013/2014; 2 = mittelfristig 2015-2018; 3 = max. langfristig ab 2019):

Vorschlag: permanente langfristige Durchführung

